



Begriffserklärung Supervision/Coaching

Die Begriffserklärung Supervision/Coaching lehnt sich an die Definition des Berufsverbandes für Supervision, Organisationsberatung und Coaching (BSO) an.

Supervision...

...schafft Raum, um berufliche Anliegen umfassend und prozessorientiert zu reflektieren. Dabei werden fachliche, persönliche, soziale, institutionelle, kulturelle und ethische Aspekte berücksichtigt. Sie unterstützt die Weiterentwicklung der Fach-, Selbst- und Sozialkompetenzen von Einzelpersonen oder fördert als Teamsupervision die Entwicklung von Arbeitsgruppen. Supervision bietet eine umfassende Möglichkeit zur Reflexion und ist ein Instrument der Qualitätsentwicklung und Berufsbildung.

Coaching...

...ist (meist aber nicht zwingend) auf kürzere Zeitspannen ausgelegt und bearbeitet vor allem funktionsbezogene Aspekte. Häufige Themen sind das Hineinwachsen in neue berufliche Aufgaben, die Klärung und das Ausüben der Berufsrolle, die Bewältigung spezieller Herausforderungen und die Übernahme von Selbstverantwortung.

Coaching ist eine rollengebundene Selbsterfahrung, bei der die Persönlichkeit im Mittelpunkt steht. (Es ist auch ein allgemeiner Begriff, der in verschiedensten Lebensbereichen angewendet werden kann.)

Begriff Mediation

Die Begriffserklärung Mediation lehnt sich an die Definition des Schweizerischen Vereins für Mediation (SVM) an.

Mediation...

... ist ein freiwilliges Verfahren zur Lösung von Konflikten. Ein neutraler Dritter, der Mediator /die Mediatorin, unterstützt die Beteiligten darin, ihren Konflikt durch Verhandlungen fair, konstruktiv und einvernehmlich zu lösen. Er/sie ist interessenunabhängig und den Parteien gleichermaßen verpflichtet und ohne Entscheidungsmacht. Ziel der Mediation ist, den am Konflikt Beteiligten zu ermöglichen, kooperativ zu verhandeln und eigenverantwortlich kreative Lösungen zu entwickeln, welche nicht auf Positionen sondern auf den zugrundeliegenden Interessen beruhen.